



## Pressemitteilung

Köln, 5. Dezember 2016

**Feierstunde in der Handwerkskammer zu Köln: 58 junge Handwerker aus der Region Köln-Bonn waren beim Leistungswettbewerb des Handwerks erfolgreich, vier wurden sogar Bundessieger**

**Nachwuchswettbewerb auf Bundesebene: Deutschlands bester Fleischer, Patrick Gollasch, kommt aus Ruppichteroth (Rhein-Sieg-Kreis), Deutschlands bester Stuckateur, Ahmad Tawana, kommt aus Brühl (Rhein-Erft-Kreis)**

**Die bundesweit besten Glasveredler sind Ruven Adrian und Anastasia Salmajer**

In 58 Handwerksberufen ist in den vergangenen Wochen ermittelt worden, wer die beste Nachwuchskraft in der Region Köln-Bonn ist. Diese 58 Kammersieger lädt die Handwerkskammer zu Köln im nächsten Jahr zu einer zehntägigen Studienreise nach Frankreich ein. Das gab Alexander Hengst, Vizepräsident der Handwerkskammer, bekannt, der gemeinsam mit dem Staatssekretär im NRW-Wirtschaftsministerium, Dr. Günther Horzetzky, und mit Hauptgeschäftsführer Dr. Ortwin Weltrich die jungen Handwerker für ihre gute Gesellenprüfung und für die erfolgreiche Teilnahme am Leistungswettbewerb des Handwerks auszeichnete.

Hengst ermutigte die jungen Handwerker dazu, berufliche Erfahrungen auch außerhalb Deutschlands zu sammeln. Bei der Suche nach einem Praktikumsbetrieb kann die Handwerkskammer Unterstützung leisten, denn zu Wirtschafts- und Bildungsorganisationen in zwölf Ländern bestehen enge Kontakte. 21 der 58 diesjährigen Kammersieger sind junge Frauen. Sie sind auch in Berufen erfolgreich, die früher als Männerberuf galten, wie beispielsweise die Berufe Zweiradmechaniker, Schornsteinfeger, Maler und Lackierer.

Vier der 58 erfolgreichen Junghandwerker aus der Region Köln-Bonn haben sogar beim Bundeswettbewerb, an dem die besten Nachwuchskräfte aus allen deutschen Bundesländern teilnahmen, den Spitzenplatz erreicht. Die vier Bundessieger sind der 24-jährige Fleischer Patrick Gollasch (Ausbildungsbetrieb: Dirk Löbach, Ruppichteroth, Rhein-Sieg-Kreis), der in Afghanistan geborene 26-jährige Stuckateur Ahmad Tawana (Ausbildungsbetrieb: Hans-Hermann Hürth, Brühl, Rhein-Erft-Kreis) sowie der 21-jährige Glasveredler Ruven Adrian (Fachrichtung Kanten- und Flächenveredelung) und die 25-jährige Glasveredlerin mit der Fachrichtung Schliff und Gravur Anastasia Salmajer, die beide ihre Ausbildung im Staatlichen Berufskolleg Glas-Keramik, Rheinbach, Rhein-Sieg-Kreis absolviert haben.

Eine der 58 Kammersieger, Lisa-Marie Thamm, erhielt zusätzlich zur Ehrenurkunde noch einen Weiterbildungsscheck in Höhe von 1.000 Euro. Denn sie wurde, weil sie bei der Abschlussprüfung das beste Prüfungsergebnis aller Kammersieger erzielt hatte, mit dem Lofthouse-Preis ausgezeichnet (benannt ist dieser Preis nach dem Vorsitzenden der Berufsbildungsorganisation North West Training Council in Liverpool, der einen Pokal gestiftet hat). Die 22-jährige Lisa-Marie Thamm hat bei Pelz Adrian in Köln (Inhaber: Guido Adrian) die Ausbildung zur Kürschnerin absolviert.

Handwerkskammer zu Köln  
Pressestelle  
Heumarkt 12  
50667 Köln

Telefon: 0221/2022-230  
Fax: 0221/2022-383

E-Mail: [gutmann@hwk-koeln.de](mailto:gutmann@hwk-koeln.de)  
Internet: [www.hwk-koeln.de](http://www.hwk-koeln.de)